



UNIVERSITÄT LEIPZIG

Medizinische Fakultät

An der Medizinischen Fakultät der Universität Leipzig ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Professur zu besetzen:

Professur für Digitale Zahnmedizin

Die Professur ist der Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik und Werkstoffkunde zugeordnet und soll das Gebiet der Digitalen Zahnmedizin in Forschung und Lehre zusätzlich zur Tätigkeit in der ambulanten Krankenversorgung vertreten. Der/Die Bewerber/-in muss wissenschaftlich national und international in der Digitalen Zahnmedizin mit dem Schwerpunkt Zahnärztliche Prothetik hervorragend ausgewiesen sein. Seine/Ihre Aufgabe ist die Installierung einer Arbeitsgruppe zu Digitaler Zahnmedizin.

Einstellungsvoraussetzungen sind ein abgeschlossenes Hochschulstudium der Zahnmedizin, umfassende klinische Kenntnisse auf dem Gebiet der Zahnärztlichen Prothetik, insbesondere dem Bereich der Digitalisierung und umfassende Lehrerfahrung. Wünschenswert ist eine nachgewiesene Spezialisierung in Zahnärztlicher Prothetik und/oder ein erfolgreich abgeschlossenes Masterstudium. Erwartet wird eine hohe wissenschaftliche Qualifikation (Promotion, Habilitation oder vergleichbare wissenschaftliche Leistung) mit internationaler Publikationsleistung und Drittmittelerwerb. Von dem/der Stelleninhaber/-in wird ein hohes Maß an interdisziplinärer Zusammenarbeit mit anderen Fachbereichen innerhalb und außerhalb der Zahnmedizin erwartet. Besondere organisatorische Befähigung, Kooperations- und Teamfähigkeit werden vorausgesetzt.

Rechte und Pflichten des/der Stelleninhabers/-in ergeben sich aus dem Sächsischen Hochschulgesetz (SächsHSG) und der Hochschuldienstaufgabenverordnung (HSDAVO). Die Bewerber/-innen müssen die Berufungsvoraussetzungen gemäß § 59 SächsHSG erfüllen.

Die Aufgaben der Krankenversorgung werden gemäß dem Gesetz über die Hochschulmedizin im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulmedizingesetz) vom 06.05.1999 am Universitätsklinikum Leipzig wahrgenommen.

Gemäß Beschluss der KMK vom 19.11.1999 erfolgt die Beschäftigung von Professorinnen und Professoren mit ärztlichen Aufgaben grundsätzlich im Rahmen außertariflicher Angestelltenverträge mit Grundvergütung sowie leistungs- und erfolgsabhängigen Vergütungsbestandteilen.

Die Medizinische Fakultät strebt einen höheren Anteil von Frauen in Wissenschaft und Lehre an. Qualifizierte Wissenschaftlerinnen sind deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte bewerben Sie sich bis 6 Wochen nach Veröffentlichung bei Professor Dr. Ingo Bechmann, Dekan der Medizinischen Fakultät, ausschließlich über das Berufungsportal der Universität Leipzig: **www.uni-leipzig.de/berufungen**